

LightTechFest

Hackathon/Talk/Exhibition

9.-11. November 2017

StadtNachAcht Konferenz Berlin

LightTechFest



Licht funktioniert nur dann, wenn es dunkel ist! Zur Konferenz „**StadtNachAcht**“ der Club Commission Berlin, die sich mit den Themen Kultur, Nachhaltigkeit, Gesundheit, Stadt, Mobilität und Sicherheit nach Acht beschäftigt, steht dieses Jahr das Thema „Licht“ im Vordergrund. Aus diesem Grund soll in der Zeit vom **9.-11. November erstmalig ein LightTech Hackathon** ausgetragen werden. Die Konferenz wird im Watergate und dem Musik&Frieden, sowie mit Satellite Events auf dem RAW Gelände in Berlin stattfinden.

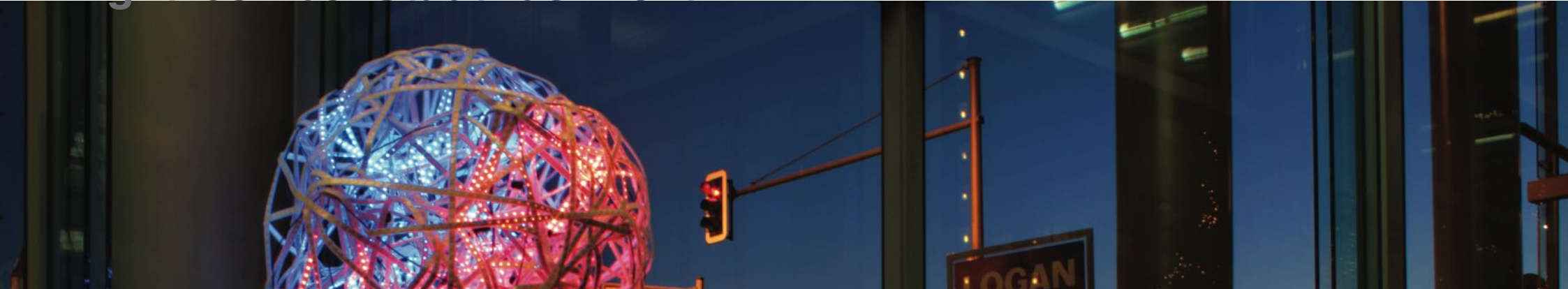
LightTechFest Mission



20 ausgewählte Experten und Innovatoren aus den Bereichen **Lichttechnologie, Informatik, Stadtplanung und Kultur** sollen an 1-2 Tagen zu verschiedenen Oberthemen wie Wearables, Smart City/Building, Entertainment und Kultur das Material Light in einem **IoT fähigen Produkt, einer Planungsidee oder Performance** übertragen.

Parallel zum Hackathon wird das Konferenzprogramm mit Lichtthemen durchzogen, in einem eigenen **Lichtpanel seinen Höhepunkt finden und mit einer Ausstellung der aktuellsten Lichtlösungen und Lichtkunst abgerundet.** Dazu werden Experten aus ganz Europa eingeladen. Zudem wird der zum ersten Mal ausgeschriebene Berliner Lichtkunstpreis verliehen.

LightTech bei StadtNachAcht



Die Konferenz „StadtNachAcht“ ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Städteinitiativen wie z.B. Hamburg und Berlin die die Nachtkultur in einen wissenschaftlichen und politischen Dialog zu heben. Dabei werden u.a. die urbane Nachtökonomie, deren zeiträumlichen Nutzungsstrukturen sowie deren Einfluss auf den Stadtraum erforscht und diskutiert. Zielsetzung von stadtnachacht.de ist es zum einen **Wissenstransfer zwischen Stadtforscher/innen, Planer/innen, Kommunen und den Akteuren des urbanen Nachtlebens beizutragen**. Nach der letzten Konferenz haben sich Publikumswünsche nach mehr Technologie und technikbasierten Themenschwerpunkten ergeben.

Die über 500 Besucher der Konferenz sind zum großen Teil politisch und planerisch motiviert und sind nicht nur Organisatoren von großen Festivals wie dem „Burning Man“ in den USA sondern auch die sogenannten **Nacht Bürgermeister von Städten wie London, Amsterdam oder Tokyo**. Aber auch internationale Planer aus dem Gesundheits-, Kultur- und Stadtentwicklungssektor sind aktive Teilnehmer.

Die Konferenz wird u.a. vom ZDF, ARD, der Welt, Tagesspiegel und vielen internationalen Blogs und Magazinen medial begleitet.

LightTechFest für die Förderer



Als **Förderer des Hackathons** sind Sie eingeladen dieses neue Format mitzugestalten. Dabei möchten wir auf Ihre Wünsche eingehen. So können z.B. **Ihre Materialien** für die Gestaltung und Entwicklung genutzt werden sowie **Tutoren ihrer Firma** die Hacker dabei unterstützen. Je nach Höhe der geförderten Summe können weitere Tickets oder die Teilnahme an einem **VIP Dinner, bzw. Teilnahme an der Ausstellung** angeboten werden.



Das LightTechFest Programm

1. Tag Donnerstag:

Banja Luka, Watergate

- Vorstellung der beteiligten Firmen und deren Innovationen und Material
- Beginn LightTech Hackathon
- Beginn Ausstellung von Lichtinnovationen (Künstler, Startups, Firmen)
- Licht Panel während der Konferenz
- Party mit Performance, Satellite Events

2. Tag Freitag:

Musik und Frieden

- LightTechHackathon Jury
- Licht Panel während der Konferenz
- Preisverleihung Hackathon
- Preisverleihung des Berliner Lichtkunst Preis

3. Tag Samstag (öffentlich):

- VIP Brunch Sage Club, Bootsfahrt
- Ausklang der Konferenz im Sisyphos

Unser Angebot an die Partner

Je nach Fördersumme:

- gemeinsamen Schwerpunkt des Hackathons erarbeiten
- Einbezug des Materials in den Hackathon
- Teilnahme eines Partner-Tutors
- Teilnahme an der Licht-Innovation Ausstellung
- Teilnahme am Licht Panel während der Konferenz
- Teilnahme am VIP Brunch
- Präsentation des Firmen Logos bei unseren Partnern Berliner Club Commission

LightTechFest Initiatoren

Wir sind lichtbegeisterte Künstler und Kulturschaffende und loten die Grenzen zwischen den Bereichen Licht und Technologie aus. Diese Herangehensweise hat zu vielen Kooperationen mit Experten aus anderen Disziplinen, gemeinsamen Projekten und Innovationen geführt. Diese Herangehensweise soll innerhalb des LightTechFest Formats weitergeben werden.

Anke von der Heide ist Wissenschaftlerin, Kuratorin, Medienkünstlerin, Designerin und Urban Designerin. In ihrer Arbeit verbindet sie Disziplinen wie Informations- und Produktdesign, Architektur und Informatik. Zusammen mit dem Urban HCI Lab an der Bauhaus-Universität Weimar entwickelt sie interaktive und partizipative Projektionen für den öffentlichen Raum. Sie betreute Veranstaltungen wie das Fassadenprojektionsfestiva Genius Loci Weimar und das Werarable-Festival Wear IT Berlin.

Claudia Wünsch arbeitet als Projektmanagerin/Beraterin bei CB.e im Handlungsfeld Live mit dem Schwerpunkt Messen und Ausstellungen. Sie betreut u.a. Kunden wie den DIN e.V., Teddy e.V., das Barberini Museum, die Laureus Stiftung und Daimler AG. Schon während ihres Studiums der Veranstaltungstechnik und –management (2011-2015) arbeitete sie als freie Mitarbeiterin in den Bereichen Corporate Events (VW e-Mobilitätswochen in Berlin), Ausstellungen (BMW Brandstores in Paris und Brüssel) und digitale Kommunikation (Zukunftsdialog der Bundesregierung) für verschiedene Agenturen.

Ein starker Partner des LightTechFest sind die **Lichtakademie Berlin i.G.** und die **Lichtpiraten**.